

<b>Inhalt</b>		Kapazitätserweiterungen ohne wesentlichen Ausbau	66
		Erhaltung	66
		Bauvertragswesen	68
<b>Geleitworte</b>	9		
<b>Vorwort des Herausgebers</b>	12	<b>Brückenbau</b>	<b>69</b>
<b>Einleitung</b>	13	Überblick	69
		Technische Anforderungen und Bemessungsgrundsätze	70
		Gestaltung	71
		Planung und Bau neuer Brücken	71
		Brücken im Zuge von Autobahnen	72
<b>Die Bedeutung des Verkehrsträgers Autobahn</b>	14	Massivbrücken	72
Die Autobahnen gestern und heute – Ihr Ruf und ihre Nutzung	14	Stahl und Stahlverbundbrücken	78
Anknüpfungspunkte an »50 Jahre Autobahn«	16	Schrägseilbrücken	80
Die Entwicklung des Autobahnnetzes seit 1986	16	Überführungen	80
Die Autobahnen im Ländervergleich	18	Bauwerksprüfung	82
Entwicklung des Verkehrs auf der Autobahn und deren Anteil bei der Verkehrsleistung	19	Erhaltung und Ertüchtigung der Brücken	84
Die Autobahn als eigenständiges »Kulturphänomen«	23	Ersatzneubauten	94
Die Autobahn als Teil des Verkehrsträgers Straße	24		
Die Autobahn als Standortfaktor	25	<b>Tunnelbau</b>	<b>100</b>
<b>Verkehrspolitik, Bedarfsplanung und Finanzierung</b>	26	Topografie	100
Die Autobahn betreffende verkehrspolitische Entwicklungen	26	Bergmännische Tunnelneubauten	100
Die Verkehrspolitik beim Bund	26	A 81 Heilsbergtunnel	100
Land	28	A 98 Bürgerwaldtunnel	101
Strukturvorschläge	28	A 81 Engelbergbasistunnel	105
Bedarfsplanung	29	A 861 Tunnel Nollinger Berg	110
Finanzierung	36	A 98 Herrschaftsbucktunnel	113
Bundeshaushaltsmittel	36	Weitere geplante bergmännische Tunnel	115
Sonderprogramme	37	Tunnel in offener Bauweise	116
Gesamtentwicklung der Finanzen für die baden-württembergischen Autobahnen	39	Grünbrücken	117
Finanzierung der Verwaltungskosten	40	Tunnelerhaltung und Tunnelinstandsetzung	118
		Technische Entwicklung	118
		Sanierungsprojekte	119
		Engelbergbasistunnel	121
		Agnesburgtunnel	122
		Lämmerbuckeltunnel	123
		Virngrundtunnel	125
		Weitere Sanierungen	126
<b>Straßenplanung</b>	41	<b>Andere bauliche Anlagen</b>	<b>128</b>
Phasen und Teilbereiche der Planung	41	Stützmauern	128
Anforderungen an die Planung und Schwerpunkte in der Zeit nach 1990	45	Lärmschutzwände	129
Vermessung	46	Anlagen der Entwässerung	129
Entwicklung der technischen Richtlinien, Trassierung	46	Hochbau	129
Ökologie und Umweltschutz	46	Rasthöfe und Tankstellen	130
Immissionsschutz	48	Autobahnmeistereien (AM'en)	133
Ökologie, Landschaftsschutz, Landschaftspflege	49	Sonstige Hochbauten	137
Bodenschutz, Gewässerschutz	52		
Beteiligung anderer öffentlicher Stellen und Bürgerbeteiligung	55	<b>Verkehr, Verkehrstechnik und Betrieb</b>	<b>137</b>
Neubauplanung	56	Verkehrssicherheit, Unfälle	137
Ausbauplanung	57	Verkehrsablauf	139
Planung der Um- und Ausbauten	57	Verkehrsrechtliche Regulierungen	140
Erhaltungsplanung	59	Beschilderung und Markierung	141
		Schutzeinrichtungen	142
<b>Straßenbau</b>	59	Intelligente Autobahn: Verkehrsleitsysteme	143
Überblick	59	Netzbeeinflussungsanlagen	144
Straßenbautechnik und technische Entwicklungen	60	Streckenbeeinflussungsanlagen	145
Bauprogramme, Baubetriebsplanung und Projektsteuerung	63	Nachrichtentechnik	148
Neubau und Modernisierung	63	Integriertes Verkehrsmanagement	149
Ausbau der Anschlussstellen und Autobahnknoten	65	Betriebsdienst	151
		Entwicklung der Autobahnmeistereien	151
		Unterhaltungsarbeiten	153
		Grünpflege	154

Reinigung, Müllentsorgung, Beseitigung von Unfallschäden

Winterdienst

Autobahnpolizei

Das Thema Mautgebühren

Die Lkw-Maut

Die Diskussion um die Pkw-Maut

Einsätze der Rettungsdienste und der Feuerwehr

Tank- und Rastanlagen, Parkplätze, PuM-Plätze

Betrieb und Ausbau der Tank- und Rastanlagen

Einzelne T+R-Anlagen

A 5

A 6

A 7

A 8

A 81

A 96

Stellplatzangebot PWC-Plätze

»Parken und Mitfahren«

Fahrgemeinschaftsparkplätze (PuM-Parkplätze)

Verwaltung und Rechtsangelegenheiten

Allgemeines

Personal

Grunderwerb und Liegenschaftsmanagement

Straßenrecht, Bauvertragsrecht und andere Rechtsgebiete

Schadensfälle

Einsatz der Informationstechnik

Die Verwaltung der Autobahnen

Abteilung Straßenbau bzw. Straßenwesen im Landesministerium

Autobahnamt Baden-Württemberg

Landesamt für Straßenwesen (LfS) und Autobahnbetriebsämter

Regierungspräsidien und Straßenbauämter

Verwaltungsreform 2005

Das Ende der Auftragsverwaltung durch die Bundesländer

Die Partner der Straßenbauverwaltung

Andere Behörden

Ingenieurbüros und Berater

DEGES

Baufirmen

Die einzelnen Autobahnstrecken (A3, A5, A6)

A 3 bei Wertheim

A 5 Heppenheim (Landesgrenze zu Hessen) – Basel (Schweiz)

Gesamter Streckenzug

A 5 Heppenheim – AK Walldorf

Heppenheim – AK Heidelberg

A 5 AK Heidelberg – AK Walldorf

Bisherige Baumaßnahmen im Streckenabschnitt

Anschlussstellen

A 5 AK – Walldorf – AD Karlsruhe

Anschlussstellen

A 5 AD Karlsruhe – Basel

A 6 Frankental – Mannheim – AK Walldorf-Heilbronn –

Crailsheim

Gesamtstrecke A 6

A 6 Frankenthal – Viernheim

A 6 AK Viernheim – AK Mannheim

A 6 AK Mannheim –

AD Hockenheim

A 6 Hockenheim – AK Walldorf

A 6 AK Walldorf – AS Wiesloch/Rauenberg

A 6 AS Wiesloch/Rauenberg – AK Weinsberg

A 6 AS Wiesloch/Rauenberg bis AS Sinsheim

A 6 AK Weinsberg – Crailsheim (Landesgrenze)

Schlussbetrachtung A 6

Die weiteren Autobahnstrecken A 7 bis A 864

A 7 Feuchtwangen – Ulm – Memmingen

Überblick

A 7 Landesgrenze bei Feuchtwangen –

AS Heidenheim

A7 AS Heidenheim – Landesgrenze beim AK Ulm/ Elchingen

A7 Altenstadt – Memmingen

A 8 Karlsruhe – Stuttgart – Ulm (Gesamtstrecke)

A 8 AD Leonberg – AK Stuttgart

A 8 AK Stuttgart – Landesgrenze zu Bayern

Schlussbetrachtung zur A8

A 61 AD Hockenheim – Rheinbrücke Speyer

A 65 Karlsruhe Süd – Landesgrenze BW/RP (-Wörth)

A 81 Würzburg – Singen – Bietingen (Grenze zur Schweiz)

A 81 Landesgrenze zu Bayern bei Würzburg – AK Weinsberg

A 81 AK Weinsberg – AD Leonberg

AS Pleidelsheim – AS Ludwigsburg Nord

A 81 AK Stuttgart – AK Hegau

A 81 AK Hegau – Bietingen (Grenze zur Schweiz)

Schlussbetrachtung zur A 81

A 96 Memmingen – Lindau

A 96 Gesamtstrecke Aitrach – Esseratsweiler

A 96 Aitrach – Altmannshofen

Altmannshofen – Leutkirch

A 96 Leutkirch – Gebratzhofen

Südl. Gebratzhofen – Dürren

Dürren – Esseratsweiler (Umfahrung Wangen)

A 96 Memmingen – Lindau: Schlussbetrachtung

A 98 Gesamtverlauf und Teilabschnitt Singen – Stockach

A 98 Weil am Rh. – Lörrach – Lauchringen u. A 861 Rheinfelden

Die Gesamtstrecke der Hochrheinautobahn

A 5 – B 3 (Abschnitt A98.1)

B 3 Weil am Rhein – Lörrach Ost (A98. 2 und 3)

örrach-Ost – Rheinfelden/ Karsau mit A 861 AD Hochrhein – Schweiz (A98.4)

A 98 Abschnitt 5 Karsau – Schwörstadt (A98/5, 1. Fahrbahn)

A 98 Schwörstadt – Murg (A98/ 6, 1. Fahrbahn)

A 98 Murg – Hauenstein (A98/ 7, 1. Fahrbahn)

A 98 Hauenstein – Tiengen/West (A98.8/9)

A 98 Tiengen West – Tiengen Ost (OU Tiengen; Abschnitt A98/10, westl. Teil)

A 98-Umfahrung Lauchringen mit Heidenäckertunnel (Abschn.A98/10, östl. Teil)

A 98 Lauchringen – Geißlingen

A 98 Hochrheinautobahn: Schlussbetrachtung

A 656 Mannheim – Heidelberg

A 831 Stuttgarter Kreuz – Stuttgart-Vaihingen

A 860 Stadttunnel Freiburg

A 861 Querspange Rheinfelden

A 864 AK Bad Dürkheim – B 27

<b>Anhang</b>	<b>504</b>
BAB in Baden-Württemberg; Bestandsnetz 1990	504
BAB in Baden-Württemberg; Bestandsnetz 2011	505
Netz der Bundesfernstraßen in Baden-Württemberg 2012	506
Netz der Bundesautobahnen 2023	507
Netzentwicklung BAB, Ausschnitt Baden – Württemberg	508
Tabelle1: Bedarfsplan 1985: Autobahnen BW im Vordringlichen Bedarf	509
Bundesverkehrswegeplan 1992 – Bundesautobahnen	510
Bundesverkehrswegeplan 2003 – Bundesautobahnen	511
Bundesverkehrswegeplan 2030 – Bundesautobahnen	512
Durchschnittlicher täglicher Verkehr (DTV) 2006 auf den Autobahnen in Baden-Württemberg	513
Tempolimits auf den Autobahnen in Baden-Württemberg	514
Verkehrsbeeinflussung	515
Tabelle 2: Entwicklung der Bedarfsplaneinstufungen der Autobahnen in BW	516
 <b>Nachwort</b>	 <b>519</b>
 <b>Zur Person des Herausgebers</b>	 <b>519</b>
 <b>Quellen</b>	 <b>520</b>
 <b>Literaturverzeichnis</b>	 <b>521</b>
 <b>Abkürzungsverzeichnis</b>	 <b>521</b>